

25.02.2019

EIN ANFANG IST GEMACHT:

1. NETZWERKTREFFEN „SYSTEMDENKEN“

23 erfahrene Vertreter aus Wirtschaft, Forschung und Lehre kamen am 11./12.01.19 in München zum 1. Netzwerktreffen „Systemdenken“ zusammen. Ziel der Veranstaltung war, ein Netzwerk „Systemdenken“ zu initiieren und eine kontinuierliche Kooperation aufzubauen.

Ein gemeinsamer Weg

Seit mehr als zwei Jahrzehnten beschäftigt sich Dieter Ballin, Gründer und Inhaber der KHS Know How Systems GmbH, mit der Methode des Systemdenkens für eine co-kreative Entscheidungsfindung in komplexen Situationen. Er entwickelte hierzu die Systems Thinking Lösung Heraklit. Auch Dr. Michael Holzner, Geschäftsführer der iCONDU GmbH, begegnet komplexen Fragestellungen mit dem Denken in Systemen. Deshalb gehen KHS Know How Systems und iCONDU nun seit über einem Jahr einen gemeinsamen Weg. iCONDU entwickelt die Methode und Software weiter und setzt diese als „simcision – co-creative decision making“ neu auf.

Um Systemdenker und weitere Interessierte zusammenzubringen entstand die Idee eines gemeinsamen Netzwerks, mit dem Ziel, eine kontinuierliche Zusammenarbeit aufzubauen. Am 11./12.01.2019 nahm diese Idee mit dem 1. Netzwerktreffen „Systemdenken“ konkrete Formen an.

1. Netzwerktreffen „Systemdenken“

Wie kann Systemdenken zukunftsorientiertes Handeln fördern und wie können trotz unterschiedlicher Interessen gemeinsame Entscheidungen getroffen werden? Welche Tools gibt es und was genau hat das alles mit künstlicher Intelligenz zu tun? Diese und noch viele weitere Aspekte wurden beim Netzwerktreffen „Systemdenken“ von insgesamt 23 erfahrenen Systemdenkern aus Wirtschaft, Forschung und Lehre rege diskutiert.



Dieter Ballin informierte hierzu in einem Rückblick über die bisherige Entwicklung von Heraklit. Er erläuterte das Konzept, die Technik und das breite Anwendungs- und Nutzungsspektrum von Heraklit.

Sarah Lechner (Consultant iCONDU) stellte „Sustain2030 – Das SDG simulation game Deutschland“ vor; ein Planspiel, das auf dem von den Vereinten Nationen verabschiedeten Zielsystem, den Sustainable Development Goals (SDGs), basiert und die Bewusstseinsbildung zur nachhaltigen Entwicklung zum Ziel hat. Sustain2030 ist die erste mit Heraklit und simcision konzipierte und entwickelte Anwendung.

Dr. Michael Holzner gab einen Einblick in die aktuelle Entwicklung von „simcision – co-creative decision making“. Eine erste Single-User Version ist bereits verfügbar. Ab Mai 2019 soll auch eine Cloud-Version in Verbindung mit einer Modellverwaltung bereitstehen.

Barbara Holzner (Consultant iCONDU) gab eine erste Einführung in die aktuelle Version der Software simcision. iCONDU stellt den Teilnehmern der Netzwerkveranstaltung derzeit eine Test-Version von simcision bis Ende April 2019 zur Verfügung.



Blick in die Zukunft

Ziel der Veranstaltung war es nicht nur einen Blick in die Vergangenheit zu geben, sondern auch gemeinsam in die Zukunft zu blicken. Wie möchten die Teilnehmer im Netzwerk zusammenarbeiten? Und was bedarf es dafür?

” I THINK THE NEXT CENTURY WILL BE THE CENTURY OF COMPLEXITY. “

Stephen Hawking, 2000

Alle Beteiligten zeigten großes Interesse am Aufbau der Zusammenarbeit im Netzwerk „Systemdenken“. Verbindendes Element stellt dabei das Thema Systemdenken und das Interesse am Austausch zu dieser Thematik dar. Hierfür soll eine Interessensgemeinschaft mit einer zwanglosen Organisation und großer Offenheit für weitere Interessierte und deren Impulse entstehen. Für den Austausch und die Entwicklung strategischer Ziele des Netzwerks wurde bereits eine Online-Kooperationsplattform von iCONDU eingerichtet. Des Weiteren sind regelmäßige, vierteljährliche Treffen mit bestimmten Themenschwerpunkten und unterschiedlichen Ausrichtungen angedacht. Ausrichter des nächsten Treffens am 10./11.05.19 in Stuttgart ist die NCB GmbH (Geschäftsführer und Gründer Hartwig Bazzanella).

Und das Netzwerk soll weiterwachsen: Mehr als 20 Personen, die zur Veranstaltung leider nicht anwesend sein konnten, bekundeten bereits Interesse an der Zusammenarbeit im Netzwerk.

Sind auch Sie ein Systemdenker und möchten Teil des Netzwerks „Systemdenken“ werden, so melden Sie sich gerne bei marcel.langgartner@icondu.de.